

7) **Raumordnungsverfahren für einen Kiesabbau mit anschließender Verfüllung und Wiederaufforstung der Fa. Glück Kies, Sand, Hartsplitt GmbH im Bereich der "Dickwiese" - Beteiligung des Landkreises München**
- Drucksache 14/1397 -

Der Vorsitzende erläutert dem Gremium ausführlich den Sachstand hinsichtlich der Beteiligung des Landkreises München an dem Raumordnungsverfahren für einen Kiesabbau mit anschließender Wiederaufforstung im Bereich der „Dickwiese“.

Ferner weist er auf die bereits an ihn herangetragenen und gewünschten Änderungen im Beschlussvorschlag hin.

Anträge/Änderungen:

Nach intensiver Diskussion im Gremium ergänzt der Vorsitzende den Beschlussvorschlag (Ergänzungen sind kursiv dargestellt) und stellt diesen zur Abstimmung.

Beschluss:

a) *Der Ausschuss für Energiewende, Landwirtschafts- und Umweltfragen hält fest, dass aus Sicht des Landkreises München die Rechtsgrundlagen für den Kiesabbau in der Region München durch Ausweisung von Vorbehalts- und Vorranggebieten im Regionalplan geschaffen werden sollten. Nach langer und sehr gründlicher Abwägung kam so in der erst kurz zurückliegenden Änderung des Regionalplans für die Region 14 die Ausweisung (bewusst nur) des Vorrangrechtes 804 (im Würmtal) zustande.*

b) Der großflächige Trockenkiesabbau im Bereich der „Dickwiese“ ist also nicht raumverträglich, da das Vorranggebiet 804 besteht.

c) Das Vorranggebiet 804 ist gegenüber dem Abbauggebiet im Bereich der „Dickwiese“ aufgrund der Nutzungsmöglichkeit eines Förderbandes und damit der Vermeidung von Lkw-Verkehr vorzuziehen.

d) Die Verwaltung wird gebeten, gegenüber der Regierung von Oberbayern entsprechend Stellung zu nehmen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 14

Ja-Stimmen: 14

Nein-Stimmen: 0

Der Vorsitzende
Christoph Göbel
Landrat

Verteiler:
GB 4
Stabsstelle 0.2 Frau Bauer
RE 4.4



Die Übereinstimmung
mit der Niederschrift
wird beglaubigt.
München, 09.10.2019
Landratsamt

Die Schriftführerin:
Michaela Kanitz

M. Kanitz